

Ressort: Auto/Motor

Taxizentralen fürchten Deregulierung und verteidigen Streik

Frankfurt/Main, 11.06.2014, 15:50 Uhr

GDN - Der genossenschaftliche Zusammenschluss von Taxizentralen in Deutschland hat die Streiks in mehreren europäischen Städten am Mittwoch verteidigt. "Es besteht die reale Gefahr, dass durch Uber und Co. der gut regulierte Taxi-Markt komplett dereguliert wird", sagte Dieter Schlenker, ehrenamtlicher Vorsitzender von Taxi Deutschland eG. Die Folgen wären nach seinen Worten Dumpinglöhne, unversicherte Fahrgäste, unsichere Autos und Fahrer, die weder ausgebildet noch identifizierbar seien.

Gleichzeitig sprach er von angeblich vorhandenen "hohen Qualitätsstandards" im bisherigen Taxigewerbe.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-36055/taxizentralen-fuerchten-deregulierung-und-verteidigen-streik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com